

WTC Mühldorf neuer Bezirksligameister 2008

Der Ligaleiter Herbert Schafbauer gibt sein Amt an Detlef Zische ab

Taufkirchen/Köglreit, Oktober 2008

Das diesjährige Endschießen verlegte der verantwortliche Ligaleiter Herbert Schafbauer vom niederbayerischen Hoerabach ins oberbayerische Köglreit. Und landete damit einen Volltreffer.

Die Anfrage und Bitte, beim zuständigen WTC Taufkirchen, das Finale der Bezirksliga Mchn+Obb dort auszutragen, fand sofort die Zustimmung der Taufkirchner, allen voran Richard Hiermann.

Diese kleine, aber feine Wurfscheibenanlage mit all ihren Einrichtungen, stellte sich als ein Kleinod heraus.

Idyllisch gelegen verfügt der Schießstand über 5 moderne Maschinen, die sowohl für den sportlichen als auch für den jagdlichen Bereich eingestellt werden können. Die Schießzeiten sind moderat und den Bedürfnissen der Schützen angepasst. Auch der gesellschaftliche Teil kann, dank der Räumlichkeiten, bestens gepflegt werden. Wir haben es erfahren dürfen. Die besten Voraussetzungen also, das Endschießen um die Meisterschaft der Bezirksliga Mchn+Obb anzugehen.

Am 11. Oktober 2008, einem wolkenverhangenen, trüben Samstag, begann der letzte Akt, zudem sich alle 8 Mannschaften eingefunden hatten.

Die Tabelle zeigte die Ergebnisse aus den zurückliegenden Rundenwettkämpfen und die Platzierungen der Teilnehmer. Dadurch ergaben sich auch die Endkampfpaarungen.

So musste der Tabellenführer und amtierende Meister, die FSG Pfaffenhofen gegen den Zweitplatzierten, den WTC Mühldorf antreten. Die Adler aus Kirchseeon trafen auf die Hausherren vom WTC Taufkirchen I. Der WTC-Olympia II muss sich mit der zweiten Mannschaft vom WTC Taufkirchen und der WFS Burghausen mit dem BSV Mittenwald auseinandersetzen.

Die Pfaffenhofner gehen als Top-Favoriten in den Kampf. Sie haben einen Punkt Vorsprung vor den Mühldorfern. Zudem steht Wolfgang Loy, der aktuelle Bay. Meister und 4. der Deutschen Meisterschaft 2008 im Trap, in ihren Reihen. Dazu kommen die Routiniers, wie Franz Gassner, Josef Zaindl und Josef Hoiß. Die Mühldorfer bieten mit Michael Goldbrunner, Benedikt Huß, Hans Stockmann, Wolfgang Rudert und Korbinian Niedermeier eine Mannschaft der Spitzenklasse auf. Vielleicht kamen die Inntaler mit der Anlage besser zurecht als die Pfaffenhofner. Mit 119 zu 115 Treffern schafften sie die Überraschung, gewinnen 2 Punkte ziehen an Pfaffenhofen vorbei. Damit werden sie, zum ersten Mal, Meister der Bezirksliga Mchn+Obb.

Die anderen Ergebnisse sind ebenso spannend.

Der WTC Taufkirchen I, die mit Herbert Waitl, Richard Hiermann, Florian Waitl (9. der DM 2008 Trap Jun) und Georg Wiesheu an den Start gehen gewinnt mit 125 zu 118 Treffern gegen die Adler aus Kirchseeon, die mit Mannschaftsführer Dr. Andreas Lenz, Oliver Seidl, Michael Schöpferle (5. der DM Trap JunB), Christian Ortmaier, Peter Schöpferle und Reinhardt Weber den Wettkampf bestritten. Durch diesen Sieg werden die Hausherren 3. der Meisterschaft.

Der WTC-Olympia schlägt den WTC Taufkirchen II mit 122 zu 110 Treffern. Eine Verbesserung der Platzierung erreichen die Münchner, die mit Mannschaftsführer Helmut Greim, Anton Poitner (amtierender Bay. Meister 2008 im Doppeltrap), Herbert Schafbauer, Karl Altmann und Josef Käufl motiviert in das Endschießen gingen, dadurch leider nicht. Die erzielten 122 Treffer sind allerdings das zweitbeste Ergebnis an diesem Tag. Dies zeigt eindeutig die kämpferische Leistung der personell gehandicapten Münchner. Der WFS Burghausen erreicht seine Punkte gegen den BSV Mittenwald und überholt den WTC Taufkirchen II in der Endtabelle.

Der BSV Mittenwald brachte an diesem Tage leider keine 3 Schützen an den Stand. Der Mannschaftsführer Detlef Zische vertrat seine Mittenwalder ganz alleine. Das Ergebnis von 95 zu 30 hat deshalb nur statistischen Wert. Es soll jedoch die Leistung der Burghäuser in keiner Weise schmälern. Es dokumentiert aber in besonderer Weise die sportliche Einstellung des BSV Mittenwald und seine Bereitschaft sich dieser Aufgabe zu stellen.

Nachdem die Wettkampfordnung vorsieht, die Tagesbesten zu ermitteln, war die Erwartung zusätzlich angespannt. Am Ende konnten der WTC Taufkirchen I zweimal siegen. Mit erreichten 122 Treffern die Mannschaft den 1. Platz und wurden damit Tagessieger. Herbert Waitl vom WTC Taufkirchen I wurde Tagesbester mit 44 Treffern. Als bester Junior B zeichnete sich, mit 39 Treffern, Michael Schöpferle von den Adlern aus Kirchseeon aus. Bei den Jun A konnte Florian Waitl mit 36 Treffern gewinnen.

Die anschließende Siegerehrung erfuhr einen weitem Höhenpunkt. Kein geringerer als der neue 1. Bezirkschützenmeister des Bezirkes Oberbayern, Eberhard Schumann ließ es sich nicht nehmen, die Meisterehrung vorzunehmen. Assiiert wurde er von Herbert Schafbauer, dem bay. Landesreferenten Wurfscheibe, sowie von Detlef Ziesche, dem neuen Bezirksreferenten Wurfscheibe Oberbayern und dem Bezirksreferenten des Bezirkes München Rudolf Blank.

Der Meisterpokal und die neuen Pokale wurden in diesem Jahr vom Bezirk München finanziert. Der 1. BZSM des Bezirkes München Gerhard Schutt, der leider für diesen Tag absagen musste, hatte grünes Licht für die Beschaffung dieser gläsernen Auszeichnungen gegeben. Auch in diesem Jahr konnten die Mannschaften und die Einzelsieger mit hochwertigen Ehrengaben belohnt werden.

Vor dieser Siegerehrung gab Herbert Schafbauer sein Amt als Bezirksreferent und als Leiter der Bezirkliga an Detlef Zische, dem 2. Bezirkssportleiter des Bezirkes Oberbayern, ab. Der 1. BZSM Eberhard Schumann, der durch seinen Besuch erstmals den Wurfscheibensport direkt erlebt hat, würdigte Herbert Schafbauer und dankte ihm für sein Engagement auf dieser Ebene und brachte zum Ausdruck, dass sich Herbert Schafbauer für höhere Aufgaben entschieden hat.

Die sportliche Betreuung an diesem Tag, hatte der WTC Taufkirchen perfekt organisiert. Es kam zu keinen Störungen im Ablauf dieses Endschießens. Dafür sorgten, im eingerichteten Wettkampfbüro, wieder einmal Rike Greim von der SG Kirchheim. Unterstützt wurde sie diesmal vom Wurfscheibenreferenten des Bezirkes München Rudolf Blank und Monika Blank vom WTC-Olympia.

Für den kulinarischen Teil sorgte Frau Helga Hiermann mit ihrer Brigade. Die Schützen wurden verwöhnt mit Schweinebraten und Rehragout, Semmelknödeln, Kartoffel- und Krautsalat. Als Gaumenschmaus wurde von den Taufkirchnern, ihre regionalspezifische Spezialität, die „Hauberlinge“ dargeboten. Dieses besondere Schmalzgebäck fand reißend Absatz. Die Schützen waren begeistert von der ausgezeichneten Küche. Die Aktiven würden sehr gerne wiederkommen.

Ein sehr schöner und harmonischer Wettkampftag ging zu Ende. Alles hat sehr gut gepasst. Somit hat die Verzögerung der Fertigstellung der Wurfscheibenanlage in Hochbrück doch

noch einen positiven Aspekt hervorgebracht. Man konnte ohne Druck eine Anlage und einen Schießstand wählen, der sich diesem Endschießen würdig erwies.

Die Schützen bedanken sich beim WTC Taufkirchen für die gewährte Gastfreundschaft.

Ein ganz besonderer Dank gilt den beiden 1. Bezirkschützenmeistern Gerhard Schutt und

Eberhard Schumann für ihr Interesse an unserem Wurfscheibensport.

Damit wurde die Rundenwettkampfsaison der Wurfscheibe Trap abgeschlossen.

Wir freuen uns auf eine neue Saison im Jahr 2009.

RB